

## Aus dem Inhalt

**Grußwort von S.E. Michele Valense,**  
Botschafter der italienischen Republik  
in Deutschland  
Seite 2

**Weltweite Chancen für italienische Aussteller**  
Seite 3

**Sustainable Mobility**  
auf der HANNOVER MESSE 2010  
Seite 4

**Eine neue Energie- und Industriepolitik**  
im Fokus  
Seite 5

**Leitmesse MobiliTec: Neue Lösungen für**  
moderne Mobilitätstechnologien  
Seite 5

**10 wichtige Argumente für die**  
HANNOVER MESSE  
Seite 6

**Neue Impulse für Im- und Export:**  
Global Business & Markets  
Seite 7

**OBS-Tool hilft bei Planung des Messestands**  
Seite 8

**Das ist die HANNOVER MESSE 2010**  
Seite 8

# 2010 wird

# Italien mit innovativen Technologien begeistern: auf der HANNOVER MESSE.

## Partnerland-Unterzeichnung in Rom

Mit dem Motto „Sustainable Mobility“ bringt Italien als stärkste ausländische Ausstellernation die HANNOVER MESSE 2010 auf Touren



Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter der HANNOVER MESSE (vorne links), und Umberto Vattani, Präsident des I.C.E. (vorne rechts), unterzeichnen den Partnerschaftsvertrag im Beisein von (stehend) Michael Steiner, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, und dem italienischen Vize-Wirtschaftsminister Adolfo Urso.

Bereits seit Jahren zeigt die Industrienation Italien eine starke Präsenz auf der größten Technologieschau der Welt, jetzt ist diese enge Beziehung zwischen italienischen Ausstellern und der HANNOVER MESSE mit einer Unterschrift besiegelt worden: Italien ist das Partnerland der HANNOVER MESSE 2010 (19. bis 23. April). Unter der Schirmherrschaft des italienischen Wirtschaftsministeriums besiegelten am 16. November 2009 Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter der HANNOVER MESSE, Vize-Minister Adolfo Urso und Umberto Vattani, Präsident des Italienischen Instituts für Außenhandel, diese besondere Partnerschaft.

### Eine besondere Partnerschaft

„Deutschland ist der größte Absatzmarkt Europas, auch für Italien – die HANNOVER MESSE ist die weltweit größte Industriemesse. Italien ist eine große Exportnation. Gerade wir Deutschen schätzen deren Know-how und italienische Kreativität. Die Partnerschaft mit der HANNOVER MESSE ist Ausdruck dieser Wertschätzung. Es ist also nur folgerichtig und höchste Zeit, dass Italien in dem so wichtigen Jahr 2010 erstmals Partnerland der HANNOVER MESSE wird.“

Als deutscher Botschafter in Italien erfüllt mich diese Verbindung auch mit einem gewissen Stolz. Ich hoffe, dass viele italienische Unternehmen diese Gelegenheit wahrnehmen werden, ihre Kontakte zu deutschen und internationalen Kunden auszubauen. Ihnen allen wünsche ich dabei viel Glück und Erfolg“, sagte Michael Steiner, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Vertragsunterzeichnung.

Die HANNOVER MESSE ist seit Jahrzehnten die

wichtigste internationale Plattform für den Export von industrieller Technologie. Gerade kleinere und mittlere Unternehmen, die Säulen für Beschäftigung und Innovation, suchen dort neue internationale Kontakte und informieren sich über Geschäftschancen in den weltweiten Zielmärkten. Die größte Technologieschau der Welt eröffnet ein weltweit beachtetes Forum, um sich international als leistungsstarke Wirtschaftsmacht zu präsentieren sowie den Unternehmen neue Handelsbeziehungen zu ermöglichen und Beschäftigung zu sichern.

### Kooperation bringt Geschäftskontakte

„Die Partnerlandkooperation wird der Industrie eine Vielzahl neuer Geschäftskontakte bringen, die für weitere wirtschaftliche Perspektiven – nicht nur in Italien – sorgen werden“, sagte Wolfgang Pech zur Vertragsunterzeichnung. „Unternehmen, die sich effizienter, innovativer und nachhaltiger aufstellen, werden die HANNOVER MESSE auch in angespannten Zeiten nutzen und wertvolle Impulse für die Geschäftsanbahnung und Erschließung von Marktpotenzialen bekommen.“

Die HANNOVER MESSE bietet ein optimales Umfeld zum Auf- und Ausbau neuer Märkte, Aussteller und Besucher können sich weltweite Import- und Exportmöglichkeiten erschließen. Im Vergleichsjahr 2008 verzeichneten 5.100 Aussteller rund 3,2 Millionen Business-Kontakte. Lesen Sie weiter auf Seite 3.

 Weitere Informationen unter:  
[hannovermesse.de/italien](http://hannovermesse.de/italien)

# Grußwort von S.E. Michele Valensise, Botschafter der italienischen Republik in Deutschland



„Ich freue mich sehr, dass Italien als Partnerland der HANNOVER MESSE 2010 ausgewählt worden ist. Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Italien und Deutschland sind traditionell sehr eng, die Bundesrepublik ist weltweit unser wichtigster Handelspartner. Das wird nicht nur eindrücklich von Export- und Importdaten unterstrichen.

Die Industriesysteme der beiden Länder ergänzen sich in der gemeinsamen Ausrichtung auf die Verarbeitungsindustrie, in den Analogien in den Modellen der Exportspezialisierung, in der Abhängigkeit von externen Energieversorgungsquellen und in der Ähnlichkeit unserer Kreditsysteme, die auf eine intensive Beziehung zwischen der Industrie, dem Finanzwesen und dem lokalen Umfeld gegründet sind. Zwischen deutschen und italienischen Unternehmen bestehen außerordentlich intensive Zulieferbeziehungen sowie eine enge Industrie- und Handelszusammenarbeit.

Der deutsch-italienische Handelsaustausch übertraf 2008 den Betrag von 109 Milliarden Euro. Es gibt mehr als 1.100 italienische Unternehmen in Deutschland mit insgesamt 95.000 Beschäftigten (145.000, wenn man auch die Beschäftigten in Banken- und Versicherungswesen mitrechnet) und 40 Milliarden Euro Umsatz. Mindestens ebenso bedeutsam sind die deutschen Investitionen in Italien mit mehr als 1.000 Tochterunternehmen, 77 Milliarden Euro Umsatz und fast 150.000 Beschäftigten.

Darüber hinaus ist Italien der bedeutendste ausländische Aussteller auf deutschen Messen, und das zeigt sich maßgeblich in Hannover, wo jährlich mehr als 550 Unternehmer mit ihrer Teilnahme zeigen, wie wichtig die Kooperation, der Handel und der Austausch mit Deutschland für Italien sind.

Viele Unternehmen sehen sich in wirtschaftlich unsicheren Zeiten, und so ist es ausschlaggebend, die Chancen zu nutzen, die die größte Industriemesse der Welt auch 2010 zu bieten hat, um Ideen und Innovationen – auch in dieser schwierigen Phase – voranzutreiben.

Italiens Aussteller und Besucher werden die Plattform HANNOVER MESSE nutzen, um zu demonstrieren, welches Technologiepotenzial das Land bieten kann. Gerade in Bereichen wie der Industrieautomation oder der Antriebs- und Elektrotechnik nimmt Italien international eine Spitzenposition ein.

Und so unterstreicht das Leitmotiv „Sustainable Mobility“ – nachhaltige Mobilität –, das Italien sich als Partnerland auf die Fahnen geschrieben hat, zudem unsere Intention, Impulsgeber der Industrie zu sein sowie sich mit innovativen Technologien für eine nachhaltige, effiziente und umweltgerechte industrielle Entwicklung einzusetzen.

Als Botschafter der Italienischen Republik bin ich sicher, dass Italien sich als wertvoller Handelspartner präsentieren wird und durch seinen Unternehmergeist und seine Kreativität seinen Beitrag zum Erfolg der HANNOVER MESSE 2010 leisten wird.“

Michele Valensise,  
Botschafter der Italienischen Republik in Deutschland

# Weltweite Chancen für italienische Aussteller



Die Vertragsunterzeichner vor einem Globus: Auf der HANNOVER MESSE 2010 trifft sich die ganze Welt.

Italien ist eine Nation mit hohem Innovationspotenzial und zählt als Mitglied der G-8-Staaten zu den acht größten Wirtschaftsmächten der Welt. Auf der HANNOVER MESSE gehört das Mittelmeerland schon seit Jahren zu den am stärksten vertretenen Ausstellernationen. Dabei deckt das Land alle Kernthemen der Technologieschau ab. Die zentralen Themen der Messe wie Industrieautomation, Energie, industrielle Zulieferung und Mobilitätstechnologien gehören auch in Italien zu den wichtigen Wirtschaftsthemen.

## Wichtiger Handelspartner für Deutschland

Mit der Kooperation als Partnerland der HANNOVER MESSE 2010 bekommt Italien nochmals eine besondere Position. Die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Italien sind traditionell eng. Italien ist einer der wichtigsten Handelspartner Deutschlands, auch wenn die Prognosen auf beiden Seiten für 2009 verhaltener

sind. 2008 überschritt der Export italienischer Güter in die Bundesrepublik einen Wert von 45 Milliarden Euro. Trotz der Wirtschaftskrise lag der Export italienischer Güter nach Deutschland in den ersten sechs Monaten des Jahres 2009 schon bei mehr als 20 Milliarden Euro. Zu den wichtigsten Kategorien der italienischen Ausfuhren nach Deutschland zählen die Sparten Werkzeugmechanik, Bauteile, Werkzeugmaschinen und Zulieferungen. Auch Deutschland profitiert enorm vom Handelspartner in Südeuropa: Die deutschen Ausfuhren nach Italien betragen 2008 rund 64 Milliarden Euro und 25,4 Milliarden Euro im ersten Halbjahr 2009.

## Wissenschaft trifft Wirtschaft

Die HANNOVER MESSE bietet ein ideales Umfeld, neue Märkte zu erschließen und bereits bestehende Kontakte zu pflegen. Aber auch der Informationstransfer kommt in den Tagen auf

dem Messegelände nicht zu kurz. Rund 1.000 Kongresse, Foren, Seminare und Workshops garantieren den Austausch zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, zwischen Entwicklern und Entscheidern, Produzenten und Anwendern. „Italien kündigt an, das vielfältige Angebot mit Networking-Plattformen und einem attraktiven Rahmenprogramm zu ergänzen“, sagt Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter der HANNOVER MESSE.

## Kommunikation mit den Medien

Das Partnerland wird zudem von der HANNOVER MESSE in die internationale Kommunikationskampagne eingebunden. Sie spricht eine zahlreiche sowie vielfältige Besuchergruppe bereits im Vorfeld an und sorgt auch während der Messtage für die Präsenz des Partnerlandes. In diesem Jahr berichteten rund 2.600 akkreditierte Journalisten aus 42 Ländern über die größte Technologieschau der Welt.

## Zu den Repräsentanten, die an der Vertragsunterzeichnung teilnahmen, gehörten folgende Persönlichkeiten:

Adolfo Urso, Vize-Minister, Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung • Umberto Vattani, Präsident I.C.E., Italienisches Institut für Außenhandel • Michael Steiner, Botschafter, Botschaft der Bundesrepublik Deutschland • Bevollmächtigter Minister Guido Cerboni, DGEU, Generaldirektion für die Europäischen Länder, Außenministerium • Bevollmächtigter Minister Giorgio Novello, Diplomatischer Berater, Ministerium für Wirtschaftsentwicklung • Dr. Ines Aronadio, Direktorin I.C.E., Berlin • Dr. Stefano De Cupis, Ministerium für Bildung, Universität und Forschung • Dr. Emanuele Flammini, Büro des Diplomatischen Beraters, Vorsitz des Ministerrats • Dr. Massimo Mamberti, Generaldirektor, I.C.E. • Dr. Letizia Pizzi, Internationale Geschäfte, Allgemeiner Verband der Italienischen Industrieunternehmen

## „Die italienische Technologie hat gigantische Fortschritte gemacht“



**Umberto Vattani,**  
Präsident des  
Italienischen Instituts  
für Außenhandel:

„Schon als ich italienischer Botschafter in Deutschland war, habe ich immer wieder die HANNOVER MESSE besucht, wo ich schon damals sehr viele und bedeutende italienische Unternehmer getroffen habe. Bei meinen Besuchen dort hat mich stets der Direktor des Italienischen Instituts für Außenhandel in Deutschland

begleitet. Es ist eine Ironie des Schicksals, dass ich mich heute sozusagen auf der anderen Seite wiederfinde, das heißt als Präsident des Italienischen Instituts für Außenhandel, der nun zusammen mit seinen Mitarbeitern die italienische Präsenz in Hannover organisiert.

Aber die Zeiten haben sich natürlich geändert. Die deutsche Wirtschaft gehört zur Weltspitze und die italienische steht ihr nicht nach. Die italienische Technologie hat gigantische Fortschritte gemacht und findet offensichtlich weltweit Anerkennung: Ein sichtbares Zeichen dieser Anerkennung ist die Einladung zur diesjährigen Partnerschaft,

die wir natürlich gern angenommen haben. In den nächsten Tagen werden wir unsere Unternehmen in den verschiedenen Bereichen landesweit über die herausragende Position Italiens bei der kommenden HANNOVER MESSE 2010 informieren. Ich möchte diese Gelegenheit gern nutzen, den Verantwortlichen zu danken und an alle eine herzliche Einladung zum Besuch der italienischen Stände und der neu gestalteten Bereiche zu richten: Ich bin gewiss, dass es uns gelingen wird, auch den anspruchsvollsten Besucher mit den innovativen Produkten der italienischen Industrie zu überraschen.“



## Sustainable Mobility auf der HANNOVER MESSE

Eine der großen wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Herausforderungen ist nachhaltige Mobilität, um die Umwelt zu schonen und den weltweiten Kohlenstoffdioxid-Ausstoß zu verringern

„Sustainable Mobility“ – nachhaltige Mobilität – ist eine Herausforderung für Techniker und Ingenieure, aber auch für unsere Gesellschaft. Das Partnerland Italien hat dieses Thema als Leitmotiv für seinen Auftritt auf der HANNOVER MESSE 2010 gewählt und zeigt damit, dass es auf den neun Leitmesen vieles bewegen wird. Zielgerichtet ist das Motto auch auf die neue Fachmesse MobilTec, die 2010 erstmals an den Start gehen wird und dann im Zwei-Jahres-Turnus stattfindet. Hier bekommen die italienischen Aussteller die Gelegenheit, dem Fachpublikum aus aller Welt ihre Innovationen zum Schwerpunkt nachhaltige Mobilität zu präsentieren.

### I.C.E. als Drehscheibe fürs Partnerland

Die italienische Regierung hat den Fokus längst auf „Sustainable Mobility“ gelegt, indem sie im Rahmen der Initiative „Industria 2015“ dort einen Projektschwerpunkt setzt und die internationale Wettbewerbsfähigkeit speziell im verarbeitenden Gewerbe sowie im Elektro- und Chemiesektor fördern möchte. Auf der HANNOVER MESSE 2010 übernimmt das Italienische Institut für Außenhandel (I.C.E.) die Regie über das Thema und fungiert mit einer Gemeinschaftsausstellung als Drehscheibe für das Partnerland.

### Kontaktaufnahme zu deutschen Firmen

Das Institut plant auch PR-Aktivitäten, die den italienischen Ausstellern vielfältige Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme mit deutschen Firmen bieten, um künftig über noch mehr und engere wirtschaftliche Zusammenarbeit zu sprechen. Die Aussteller hätten – laut I.C.E. – somit auch die Chance, die Aufmerksamkeit der Journalisten und Opinion-Leader auf sich zu ziehen und ihre Leistungsfähigkeit im direkten Vergleich mit anderen ausländischen Ausstellern unter Beweis zu stellen.

### E-Motive zeigt klimafreundliche Lösungen

Zum Partnerlandmotto „Sustainable Mobility“ zählen auch Themen wie E-Mobility-Technologien. Auf der Sonderschau E-Motive finden sich dazu im Rahmen der Leitmesse MobilTec

Forschungseinrichtungen und Unternehmen aus der Antriebs- und Zuliefererindustrie, dem Maschinenbau und der Elektrotechnik, die ihre klimafreundlichen Erfindungen präsentieren. Die Sonderschau ist eine Kooperation der Forschungsvereinigung Antriebstechnik (FVA) im VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V.) und der Deutschen Messe AG.



# Eine neue Energie- und Industriepolitik im Fokus:

Weltweit werden Know-how und neue Lösungen gefordert, die HANNOVER MESSE unterstützt diesen Prozess



© Fotolia / ArtmannWitte

Durch die Partnerlandbeteiligung bietet sich italienischen, deutschen und internationalen Unternehmen die Chance, sich im internationalen Wettbewerb neu zu positionieren – eine ideale Gelegenheit für neue Konzepte bei den erneuerbaren Energien, in der Mobilität und generell der Energieeffizienz in Bau und Industrie.

Auch die HANNOVER MESSE widmet sich seit Jahren dem Wachstumsmarkt der Energiebranche, generiert hier aktuelle Themen und bietet sowohl bei konventionellen als auch erneuerbaren Energien einen Ausblick in die Zukunft.

## Erneuerbare Energien sind Schwerpunkt

Gemeinsam mit den Leitmesen Power Plant Technology, die bereits seit zwei Jahren dabei ist, und Energy deckt die MobiliTec die gesamte energie-wirtschaftliche Wertschöpfungskette ab. Angefangen bei der Erzeugung über Lieferung und Transformation bis hin zur Energiespeicherung werden alle Komponenten des Themas Energie gezeigt. Ein Ausstellungsschwerpunkt sind dabei die „Renewables“. Die Erneuerbaren Energien stellen sich gebündelt in der Halle 27 vor und sind damit in unmittelbarer Nachbarschaft zur MobiliTec. In diesem Bereich wird eindrucksvoll präsentiert, wie Energie in Zukunft umweltschonend, nachhaltig erzeugt und genutzt werden kann. Bioenergie, Photovoltaik, Solar- und Geothermie sind ebenso zu sehen wie die Windkraft.

## Globale Herausforderungen für die Wirtschaft

Auch Europas größter Gemeinschaftsstand für Wasserstoff und Brennstoffzellen wird die

HANNOVER MESSE 2010 bereichern. Unter dem Titel „Hydrogen and Fuel Cells“ präsentiert die internationale Industrieschau rund 150 Aussteller aus mehr als 25 Ländern, die ihre Produkte und Innovationen aus dem Spektrum Wasserstoffproduktion und mobile Brennstoffzellen darstellen werden. An diesem Gemeinschaftsstand beteiligen sich sowohl Forschungsinstitutionen, kleine und mittlere Unternehmen als auch große Konzerne. Der weltweit steigende Energiebedarf gehört zu den Herausforderungen der Energieversorger und Kraftwerksbetreiber. Mit diesen Anforderungen beschäftigt sich auch die internationale Leitmesse Power Plant Technology, die sich erstmals in unmittelbarer Nähe der Energieversorger in Halle 13 positioniert.

## Energiegipfel mit Experten

Das Thema Energie hat aber nicht nur in den Ausstellungshallen seinen Platz, auch die Foren, Kongresse, Seminare und Workshops werden die drei Leitmesen inhaltlich begleiten. Einer der bedeutendsten Kongresse wird so der WOLRD ENERGY DIALOGUE sein, der Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zu einem Energiegipfel zusammenbringt. Sie werden über die globalen Herausforderungen der Energiewirtschaft diskutieren.

Ihre Meinung zählt:  
2010wird.de

## Leitmesse MobiliTec: Neue Lösungen für moderne Mobilitätstechnologien

Die HANNOVER MESSE bildet seit Langem Mobilitätstechnologien ab, doch ab 2010 wird das Thema erstmalig einen eigenen Platz auf der Messe bekommen. Elektromobilität ist einer der beherrschenden Inhalte vieler Branchen. Mit dem elektrifizierten Antriebsstrang bieten sich neue Zukunftsperspektiven, die auf der internationalen Leitmesse für hybride & elektrische Antriebstechnologien abgebildet werden. Angefacht durch die Diskussion über die CO<sub>2</sub>-Belastung und begrenzte Ressourcen, gewinnen die Möglichkeiten der Energierückgewinnung und die Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien an Bedeutung. Automobilindustrie, Komponentenhersteller und Energieversorger sind im Dialog mit Spezialisten aus der Wissenschaft, um neuen Mobilitätskonzepten den Weg zu bahnen. Gemeinsam arbeiten sie an branchenübergreifenden Technologien, die sie bereits umsetzen.



Diese Lösungen bekommen in 2010 Raum auf der MobiliTec. Ausstellungsschwerpunkte werden hybride Antriebe, mobile Energiespeicher, aber auch alternative Kraft- und Brennstoffe bis hin zu ganzheitlichen Mobilitätstechnologielösungen sein. Ein internationales Forum direkt im Ausstellungsbereich begleitet die Leitmesse inhaltlich. Handfest geht es dann auf der Teststrecke zu: Besucher können dort Elektrofahrzeuge Probe fahren.

Die MobiliTec ergänzt die Energiethemen der HANNOVER MESSE 2010 in idealer Weise. Sie steht auch im Fokus der italienischen Aussteller mit dem Partnerland-Motto „Sustainable Mobility“, das I.C.E hat bereits 200 Quadratmeter für die Aussteller gebucht. Die MobiliTec ist der Leitmesse Energy eng angegliedert und schafft Synergien zwischen beiden Themenbereichen. Gemeinsam mit dem Ausstellungsbereich „Renewables“ schafft sie ein hochwertiges Forum für alternative Energietechnologien.

# 10 wichtige Argumente für die HANNOVER MESSE

Das Technologieereignis des Jahres ist Aushängeschild der internationalen Industrie und Konjunkturbarometer für viele Branchen der weltweiten Wirtschaft. Den Messeteilnehmern bieten sich überzeugende Vorteile.

## „Die HANNOVER MESSE zeigt den Wirtschaftsgeist der Industriebranche“

**Luca Penna, Direktor der Handelskammer von Pordenone:** „Für das Gebiet der drei Venetien und für die Handelskammer ist die HANNOVER MESSE die wichtigste Messe. Sie zeigt den Wirtschaftsgeist der Industriebranche am deutlichsten. Wir investieren jedes Jahr mehr in unseren Auftritt, denn er ist besonders für unsere kleineren Firmen eine gute Möglichkeit, eine bessere Kenntnis über neue Märkte zu erlangen. Das Partnerland Italien kommt zum gegenwärtigen Zeitpunkt sehr gelegen, da die Weltwirtschaftskrise zum Nachdenken über die Dynamiken der Wirtschaft mit einer immer stärkeren Präsenz der Länder Osteuropas einlädt. Die HANNOVER MESSE gibt uns die Möglichkeit, diese Situation besser zu meistern und unsere Wettbewerbsfähigkeit zu steigern.“

### Einzigartige Industriepattform

**1** Die HANNOVER MESSE ist eine herausragende internationale Plattform zur Präsentation hochtechnologischer Spitzenerzeugnisse. In 2009 holte die Messe rund 210.000 Besucher nach Hannover und bewies einmal mehr, dass sie das Aushängeschild der internationalen Industrie ist. 6.150 Aussteller beteiligten sich an der gewaltigen Industrieschau. Die Messe ist Impulsgeber und Trendsetter – 2009 präsentierten die Aussteller rund 4.000 Innovationen und marktfähige Weltneuheiten.

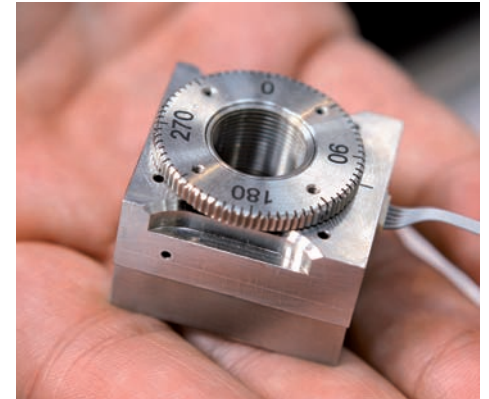
### Internationales Besucherspektrum

**2** Die HANNOVER MESSE bringt die Welt zusammen: Jeder vierte Besucher reiste in 2009 aus dem Ausland an (70 Prozent aus Europa, 19 Prozent aus Asien). Ein großer Teil der befragten Besucher gab an, auch 2010 wieder in Hannover sein zu wollen. Rund die Hälfte der Aussteller kamen nicht aus Deutschland, mehr als 60 Nationen waren vertreten. Das Partnerland Italien ist seit Jahren eine der größten Ausstellernationen. 2009 verzeichneten auch China, Südkorea und Indien eine starke Beteiligung.

### Wertvolle Synergien

**3** Die HANNOVER MESSE präsentiert Industriebranchen unter einem Dach. Neun Leitmessen bilden die gesamte industrielle Wertschöpfungskette der Zuliefererindustrie ab. Mit der MobiliTec und der CoilTechnica feiern gleich zwei neue Leitmessen 2010 Premiere. Die Leitmessen vernetzen sich stärker denn je in ihren Inhalten mitei-

einander. Die HANNOVER MESSE unterscheidet sich im Wesentlichen von anderen Messen, indem sie die Chance bietet, branchenübergreifend zu agieren und damit wertvolle Synergien zu nutzen.



### Kosten und Energie sparen

**4** Hightech-Produkte helfen, Energie und damit Kosten zu sparen. Die HANNOVER MESSE generiert kontinuierlich neue Technologietrends, die diese Strategie ermöglichen. Das Leitthema 2010 ist mit „Effizienter – Innovativer – Nachhaltiger“ darauf abgestimmt.

### Hochkarätiger Wissenstransfer

**5** Mehr als 1.000 Kongresse, Foren, Seminare, Workshops und Sonderveranstaltungen mit hochkarätiger Besetzung machen die HANNOVER MESSE 2010 zu einem international einzigartigen Technologiekongress, der sich den



vielfältigen Themen der Zukunftssicherung stellt. Wissenschaftler und Entscheider aus Wirtschaft, Politik und Industrie nutzen die zahlreichen Plattformen zum Austausch aktueller Forschungsergebnisse und Neuerungen sowie deren Anwendung. Ein Ereignis ist dabei der WORLD ENERGY DIALOGUE, ein Energiegipfel, der richtungsweisende Impulse für Industrie und Wirtschaft geben wird.

#### Neue Kontakte, neue Märkte

**6** Netzwerke sind im Unternehmensalltag unerlässlich und sichern den Vorsprung im Wettbewerb. Die HANNOVER MESSE ist Treffpunkt der Top-Entscheider und Anwender und eines der wichtigsten Foren, neue Märkte zu erschließen und nachhaltige Kontakte zu knüpfen. Sie fungiert als Türöffner in wirtschaftlich schwierigen Zeiten durch das Knüpfen neuer Netzwerke. Diese Geschäftsbeziehungen sind nicht nur entscheidend für große Industriebetriebe im Im- und Export, vor allem kleinere und mittlere Unternehmen finden auf der HANNOVER MESSE Kooperationen und Joint Ventures, die ihren Vorstellungen entsprechen. Sonderveranstaltungen wie Global Business & Markets als eine Außenwirtschafts- und Matchmaking-Plattform oder internationale Wissenschaftskongresse sowie Gipfeltreffen zum Ausbau wirtschaftlicher Beziehungen tragen dazu bei.

#### Hohe Medienwirksamkeit

**7** Das Partnerland wird automatisch in eine internationale Kommunikationskampagne eingebunden, die zahlreiche wichtige Besuchergruppen bereits im Vorfeld anspricht. Zudem wird das Partnerland in sämtliche Pressekonferenzen der HANNOVER MESSE rund um den Globus integriert. Repräsentanten der Messe sind in 60 Ländern vertreten und unterstützen dort die Medienarbeit. Hohe Medienwirksamkeit wird dem Partnerland auch zuteil, indem italienische

und deutsche Spitzenpolitiker sowie hochrangige Wirtschaftsvertreter gemeinsam auftreten. 2009 berichteten rund 2.600 akkreditierte Journalisten aus 42 Ländern über das Top-Ereignis der Industrie.

#### Effektives Marketinginstrument

**8** Viele Aussteller und Besucher nennen die Pflege der Kundenkontakte und neue Kontakte zu potenziellen Kunden als Priorität einer Messeteilnahme. Präsenz und Kommunikation sind ausschlaggebende Faktoren des Marketings. Die HANNOVER MESSE bietet einzigartige Gelegenheiten, branchenübergreifende Kontakte zu generieren.

#### Special Events fokussieren Themen

**9** Die HANNOVER MESSE gibt den wichtigen Themen Raum. Special Events sorgen dafür, dass Trends diskutiert, Richtlinien für die Zukunft ausgelotet und handfeste Chancen geboten werden. So wird 2010 zum sechsten Mal der mit 100.000 Euro dotierte Technologiepreis HERMES AWARD verliehen. Die renommierte Auszeichnung geht an industrielle Anwendungen, die bereits in der Praxis erprobt sind. Die Nachwuchsinitiative TectoYou rückt junge Menschen in den Mittelpunkt und WoMenPower ist ein Fachkongress für Chancengleichheit im Beruf.

#### Starker Partner und erfahrener Impulsgeber

**10** Der Veranstalter Deutsche Messe AG, Hannover, ist weltweit von Experten anerkannt in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Technologie-Messen. Außerdem verfügt das Messegelände über eine der besten Infrastrukturen weltweit und bietet Service auf höchstem Niveau. Die Deutsche Messe zeigt sich somit als starker Partner und erfahrener Impulsgeber für neue Märkte, neue Kontakte und neue Kunden.

## Neue Impulse für Im- und Export: Global Business & Markets

### International Exhibition for Economic Development, Foreign Investment and Joint Ventures

Weltwirtschaft im Umbruch: Mit langfristig ausgelegten Initiativen setzen die wichtigsten Industrieländer auf die Überwindung der Weltwirtschaftskrise. Global Business & Markets zeigt, welche Chancen sich daraus für international agierende Unternehmen ergeben. Die Außenwirtschaftsplattform der HANNOVER MESSE bringt die wirtschaftspolitischen Akteure, internationale Netzwerke und Dienstleister mit genau den Unternehmen zusammen, die auf den Auslandsmärkten neue Impulse für Wachstum suchen. Die Messe präsentiert umfassende und internationale Förderprogramme, Dienstleistungen und Standorte für das Neugeschäft im Ausland.

#### Partner für das Auslandsgeschäft

Deutschlands wichtigste Außenwirtschaftsmesse wird von zahlreichen Partnern unterstützt, die gemeinsam einen Beitrag zur Förderung insbesondere der mittelständischen Unternehmen bei der Entwicklung neuer Perspektiven im Ausland leisten wollen. Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff ist Schirmherr der Veranstaltung. Verbände und Partner bringen sich in ein hochrangiges Konferenzprogramm ein, welches das Messegesehen in Halle 27 begleitet. Es macht die Halle 27 zu einem Zentrum der internationalen Begegnung und des Erfahrungsaustauschs.

#### Chancen für neue Dienstleistungen

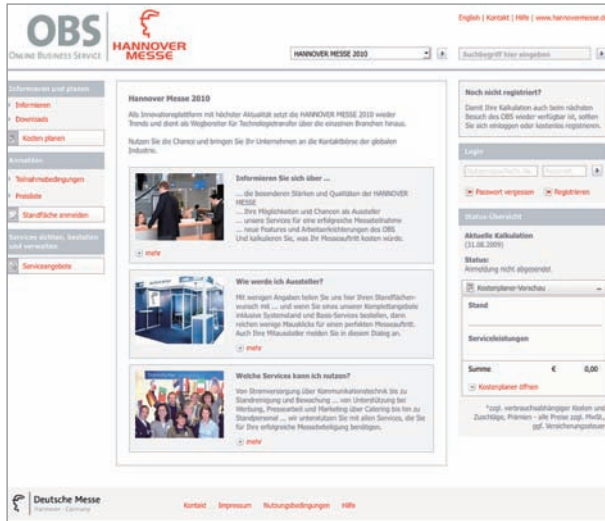
Das vom europäischen Unternehmensnetzwerk Enterprise Europe Network gemeinsam mit der Deutschen Messe organisierte b2fair Matchmaking Event hilft Unternehmen bei der Partnersuche im Ausland. Weitere neue Formate der Kommunikation machen die Präsenz auf der Global Business & Markets zu einem Muss – vor allem für Dienstleister und Organisationen, die nach der Krise mit neuen Konzepten und Services für ein erfolgreiches Auslandsgeschäft auf Unternehmen zugehen wollen. Global Business & Markets sorgt dafür, dass neue Impulse bei den international agierenden Unternehmen ankommen.

Weitere Informationen unter:  
[global-business-markets.de](http://global-business-markets.de)



# OBS-Tool hilft bei Planung des Messestands

Den Auftritt auf der HANNOVER MESSE 2010 schnell und unkompliziert planen: Mit dem OBS, dem Online Business Service der Deutschen Messe, ist das überhaupt kein Problem, es spart Zeit und schon die Nerven. Denn mit dem Online-Planungstool können alle Aussteller bereits im Vorfeld unverbindlich ihre Präsentation planen und deren Kosten kalkulieren. Per Mausklick erschließt sich unter [obs.messe.de](http://obs.messe.de) Schritt für Schritt das Verfahren. Aussteller bekommen Informationen über Messestand-Angebote und dazu gehörige Serviceleistungen. Über das OBS erhalten Messeteilnehmer ebenfalls den aktuellen Status ihrer Anmeldung. Auch potenziellen Ausstellern steht das System in Teilbereichen zur Verfügung.



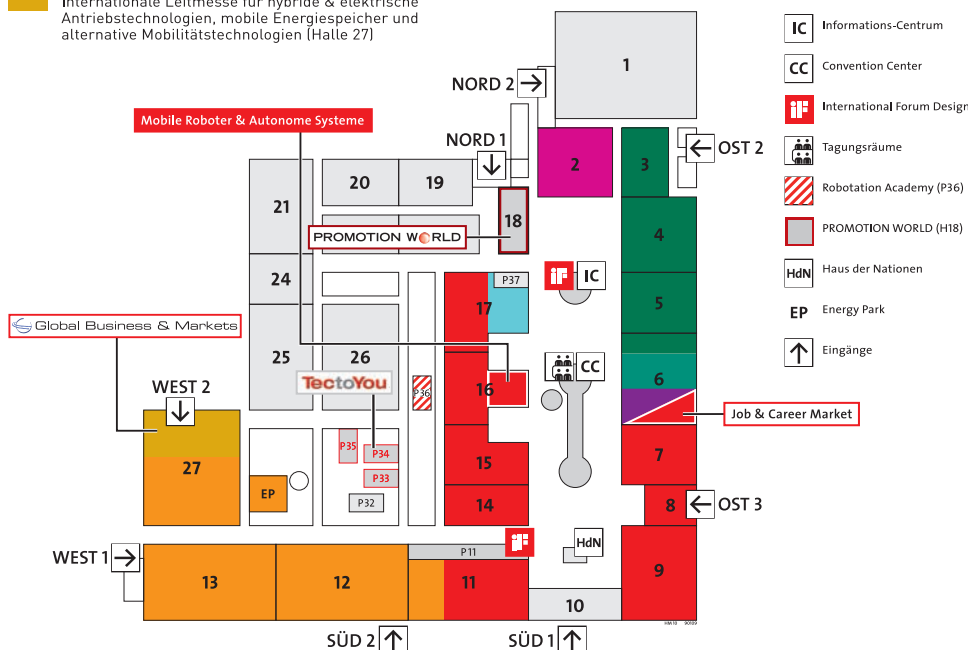
Weitere Informationen unter [obs.messe.de](http://obs.messe.de)

## „Puls für die Geschäftslage“

**Giampietro Roan, Verantwortlicher Vertrieb Ausland, Autec, Fusignano:** „Wir sind seit vielen Jahren Aussteller auf der HANNOVER MESSE. Für uns ist die Messe die wichtigste des Sektors und mit ihrem Messezentrum und ihrer Organisation sehr gut geführt. Überdies ist sie der Bezugspunkt für unseren europäischen Markt der Industrie und Automatisierung. Die Messe ist das Thermometer für den Markt und der Puls für die Geschäftslage. Wir treffen dort unsere Vertriebspartner und neuen Kunden.“

# Das ist die HANNOVER MESSE 2010

- Industrial Automation**
  - Factory Automation**  
Internationale Leitmesse der Fertigungsautomation (Hallen 8, 9, 11, 14-17)
  - Process Automation**  
Internationale Leitmesse der Prozessautomation (Hallen 7-9, 11)
- Energy**
  - Energy**  
Internationale Leitmesse der erneuerbaren und konventionellen Energieerzeugung, Energieversorgung, -übertragung und -verteilung (Hallen 27, 11-13)
  - Power Plant Technology**  
Internationale Leitmesse für Kraftwerksplanung, -bau, -betrieb und -instandhaltung (Halle 13)
- MobiliTec**  
Internationale Leitmesse für hybride & elektrische Antriebstechnologien, mobile Energiespeicher und alternative Mobilitätstechnologien (Halle 27)
- Digital Factory**  
Internationale Leitmesse für integrierte Prozesse und IT-Lösungen (Halle 17)
- Industrial Supply**  
Internationale Leitmesse für industrielle Zulieferlösungen und Leichtbau (Hallen 3-6)
- CoilTechnica**  
Internationale Leitmesse für die Fertigung von Spulen, Transformatoren und Elektromotoren (Halle 6)
- MicroNanoTec**  
Internationale Leitmesse der Mikro- und Nanotechnologien sowie Laser in der Mikromaterialbearbeitung (Halle 6)
- Research & Technology**  
Innovationsmarkt Forschung und Entwicklung (Halle 2)



## IHRE ANSPRECHPARTNER

### Deutsche Messe

Lynn Stamenkovic, Project Director  
Tel. +49 511 89-31322  
[lynn.stamenkovic@messe.de](mailto:lynn.stamenkovic@messe.de)

Eleonora Colotta, Project Assistant  
Tel.: +49 511 89-31136  
Fax: +49 511 89-30506  
[eleonora.colotta@messe.de](mailto:eleonora.colotta@messe.de)

### Fiera di Hannover

Andreas Züge, General Manager  
Via Paleocapa, 1  
20121 Milano  
Italien  
Tel.: +39 02 7063 3 29 2  
Fax: +39 02 7063 3 41 2  
[info@hfitaly.com](mailto:info@hfitaly.com)

### Italienisches Institut für Außenhandel Staatliche Wirtschaftsvertretung

Schlüterstraße 39  
10629 Berlin

Ines Aronadio, Direktorin

Michael Berz  
Tel.: +49 30 88440323  
Fax: +49 30 88440310  
[m.berz@ice.it](mailto:m.berz@ice.it)

### IMPRESSUM:

Herausgeber: Deutsche Messe  
Messegelände  
30521 Hannover  
Lynn Stamenkovic (verantw.)  
Redaktion & Gestaltung:  
media consulting hannover GmbH & Co. KG  
Übersetzung: Down Under Translation, Wellington  
Fotos: Deutsche Messe  
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet;  
Belegexemplar erbeten.

Stand 12/2009 • Änderungen vorbehalten